MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 13 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 28. März 2025

Siedlersteg-Sanierung: 2. Bauabschnitt beginnt.

HerbstFest Donaueschingen

Anmeldung zum HerbstFest ab sofort möglich.

Spannende Erlebnisführung über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	3
Notdienste	8
Veranstaltungen	8
Vereinsnachrichten	22
Sportnachrichten	25
Kirchliche Mitteilungen	26

Nachruf

Die Stadt Donaueschingen trauert um

Bürgermeister i. R.

Emile Blessig

Träger der Silbernen Medaille der Stadt Donaueschingen

Seit 1964 pflegen die Städte Saverne und Donaueschingen eine Städtepartnerschaft. Emile Blessig hat sich während seiner Amtszeit als Bürgermeister der Stadt Saverne von 2008 bis 2013 und in seinen weiteren Funktionen stets für die Stärkung dieser Freundschaft eingesetzt und die Städtepartnerschaft gefördert.

Seine Verdienste um die Partnerschaftsbeziehungen hat die Stadt Donaueschingen mit der Verleihung der Silbernen Medaille der Stadt Donaueschingen gewürdigt.

Donaueschingen verliert mit dem Tod von Emile Blessig einen geschätzten und aufrichtigen Freund. Dankbar und mit Hochachtung werden wir sein Andenken bewahren.

Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Erik Pauly
Oberbürgermeister der Stadt Donaueschingen

Donaueschingen trauert um Emile Blessig – Ein großer Freund der Städtepartnerschaft mit Saverne ist verstorben

Emile Blessig, ehemaliger Bürgermeister der Partnerstadt Saverne und Träger der Silbernen Medaille der Stadt Donaueschingen, ist am Freitag, 21. März 2025, verstorben. Mit ihm verliert Donaueschingen einen geschätzten Wegbegleiter und engagierten Brückenbauer der deutsch-französischen Freundschaft.

Emile Blessig war ein großer Unterstützer der Städtefreundschaft zwischen Donaueschingen und Saverne. In seiner 5-jährigen Amtszeit als Bürgermeister der Partnerstadt und darüber hinaus hat sich Emil Blessig mit großem persönlichem Einsatz der Ausgestaltung der Städtepartnerschaft angenommen und für deren feste Verankerung in der Bevölkerung gesorgt. Mit Weitsicht und Tatkraft hat er bewährte Strukturen der Städtepartnerschaft fortgeführt, Neues auf den Weg gebracht und Menschen zusammengeführt – über Grenzen hinweg. Neben der intensiven Zusammenarbeit auf der Verwaltungsebene förderte er insbesondere den Austausch zwischen den Schulen, Vereinen und Kulturschaffenden. Darüber hinaus wurde die Partnerschaft unter seiner Mitwirkung auch auf wirtschaftliche Bereiche ausgeweitet. Den Kontakt mit Donaueschingen hat Emile Blessig bis zu seinem Tod gehalten und gepflegt. Bei vielen öffentlichen Veranstaltungen in Donaueschingen war er mit dabei und hat damit zum Ausdruck gebracht, wie sehr diese Städtepartnerschaft für ihn eine Herzensangelegenheit war.

Auch als Abgeordneter der französischen Nationalversammlung stand Emile Blessig fest an der Seite Donaueschingens. Unvergessen bleibt sein Einsatz im Jahr 2008 für den Erhalt der Deutsch-Französischen Brigade und den Standort Donaueschingen – ein eindrucksvoller Beleg seiner Verbundenheit zu Donaueschingen und seiner Überzeugung für den europäischen Gedanken.

Für seine besonderen Verdienste um die Städtepartnerschaft zwischen Donaueschingen und Saverne wurde Emil Blessig mit der Silbernen Medaille der Stadt Donaueschingen ausgezeichnet.

Oberbürgermeister Erik Pauly hat der Familie Blessig und der Stadt Saverne sein Beileid ausgesprochen und wird zusammen mit einer kleinen Delegation die Stadt Donaueschingen bei der Trauerfeier in Saverne vertreten.

Mitteilungen der Verwaltung

Generalsanierung des Siedlerstegs wird fortgesetzt

Der zweite Bauabschnitt zur Sanierung des Siedlerstegs beginnt am Montag, 31. März 2025. Nachdem im vergangenen Jahr die Generalsanierung mit Maßnahmen zur Sicherung der Statik und der Erneuerung der Fachwerkknoten bereits begonnen hat, stehen nun weitere Arbeiten an. Als nächstes wird ein Gerüst aufgebaut, um die Dachsanierung vorzunehmen. Hierzu werden in Teilbereichen die Holzschindeln und die Dachrinnen erneuert.

In den kommenden Wochen soll dann auch der Wetterschutz angebracht werden, der die tragenden Balken und den gesamten statischen Zustand des Siedlerstegs dauerhaft schützen soll.

„Der Siedlersteg ist eine wichtige Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen der Siedlung und der Innenstadt. Mit der Generalsanierung sorgen wir dafür, dass das Bauwerk auch künftig als sicherer Verkehrsweg erhalten bleibt“, erklärt Oberbürgermeister Erik Pauly.

Der Bodenbelag auf dem gesamten Steg sowie die Geländer werden im Zuge dieser Generalsanierung ebenfalls erneuert. Im Bereich der Rampe an der Hermann-Fischer-Allee wird ein neues Stahlgeländer montiert, um für Fußgänger und Radfahrer mehr Platz zu schaffen.

Insgesamt sollen die Sanierungsarbeiten bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Die Gesamtkosten einschließlich des ersten und des nun folgenden zweiten Bauabschnitts liegen bei rund 1,3 Millionen Euro.

(v.l.) Stefan Fürst (Holzkompetenz GmbH), Volkmar Weber vom städtischen Tiefbauamt, Oberbürgermeister Erik Pauly und Tiefbauamtsleiter Dirk Monien auf dem Siedlersteg, wo nun der zweite Bauabschnitt beginnt.

Bürgerservice am Samstag, 29. März 2025, geschlossen

Der Bürgerservice muss am Samstag, 29. März 2025, krankheitsbedingt geschlossen bleiben. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

HerbstFest Donaueschingen

Anmeldung zum HerbstFest!

Die Vorbereitungen für das 51. HerbstFest laufen bereits auf Hochtouren. Gefeiert wird dieses Jahr am Samstag, 4. Oktober 2025.
Vereine, Gruppen usw., die sich am HerbstFest beteiligen wollen, sollten sich bis spätestens **Freitag, 2. Mai 2025** anmelden.
Die Anmeldung erfolgt über die Website der Stadt Donaueschingen **www.donaueschingen.de/Herbstfest/Anmeldung**

Ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung

Seit 2009 setzt sich Manfred Kemter für die Umsetzung der Teilhabe, auch bekannt unter dem Begriff „Inklusion“, ein.
Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention hat sich Deutschland verpflichtet, Menschen mit Behinderung die Teilhabe an der Gesellschaft in allen Lebensbereichen zu ermöglichen. Hierbei wurde ausdrücklich festgeschrieben, dass dies selbstständig und ohne fremde Hilfe möglich sein muss.

Ein Baustein hierfür ist die barrierefreie Gestaltung im öffentlichen Raum. Sei es beim öffentlichen Nahverkehr, Bus und Bahn oder die Zugänglichkeit von öffentlichen Gebäuden. Barrierefreiheit ist nicht nur für Personen mit Gehbehinderung, sondern auch für Blinde, Gehörlose und Menschen mit kognitiver Einschränkung wichtig. Gemeinsam mit der Stadt versucht Herr Kemter Barrierefreiheit zu erreichen. Zudem berät Herr Kemter in allen anderen Fragen, die im Zusammenhang mit einer Behinderung stehen. Terminvereinbarungen sind per Telefon 0771 17512207 oder E-Mail unter Behindertenbeauftragter@donaueschingen.de möglich.

Bürgerempfang 2025

Zahlreiche Persönlichkeiten und Mannschaften haben im Jahr 2024 auf nationaler und internationaler Ebene sportli-che, kulturelle, schulische und wissenschaftliche Erfolge er-zielt.
Diese Leistungen möchte Herr Oberbürgermeister Erik Pauly nochmals in Erinnerung rufen und im Rahmen des Bürgerempfangs würdigen. Dieser findet am Samstag, 05. April 2025 ab 10:00 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhal-len statt.
Ein unterhaltsames Rahmenprogramm bietet den festli-chen Rahmen für die diesjährigen Auszeichnungen, ehe die Gäste zu einem abschließenden Stehempfang eingeladen sind.

Redaktion Mitteilungsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:
Redaktion Mitteilungsblatt
Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel.: 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444
Redaktionsschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr

Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an die G.S. Vertriebs GmbH: Tel. 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, info@gsvertrieb.de.

Öffnungszeiten Tourist-Information

Tel. 0771 857-221
bis einschl. Do., 17. April 2025
Montag bis Freitag: 09:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr.
Feiertags geschlossen.

Innenstadtkonzept für Donaueschingen: „3 Monate – 3 Plätze“

Die Stadt Donaueschingen setzt sich für eine lebendigere und attraktivere Innenstadt ein und plant in den Sommermonaten das Projekt „3 Monate – 3 Plätze“, für das sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am Dienstag, 18. März 2025, wie folgt ausgesprochen hat.

- Von Juni bis August 2025 wird an drei Plätzen in der Stadt (bei der Stadtkirche, am Rathausplatz und am Hanselbrunnenplatz) im Bereich der Karlstraße eine temporäre Stadtmöblierung aufgestellt.
- Die Durchfahrt für den motorisierten Individualverkehr wird in den drei Monaten sowohl an der Stadtkirche als auch am Rathausplatz umgeleitet.
- In Zusammenarbeit der Stadtverwaltung, des City-Managements und des Gewerbevereins soll gemeinsam mit Schulen, Vereinen und weiteren Beteiligten ein Rahmenprogramm zur Bespielung der drei Plätze erarbeitet werden.
- Dabei bleiben in dieser Zeit sämtliche Geschäfte im Bereich der Karlstraße direkt anfahrbar. Auch dürfen Autos wie gewohnt vor den Geschäften parken.

Ausgangslage und Zielsetzung

Im Rahmen des Fußverkehrs-Checks und des erarbeiteten Zielbilds Innenstadt wurde der Wunsch formuliert, die Innenstadt, insbesondere die Karlstraße als zentrale Achse, attraktiver zu gestalten. Ziel ist eine temporäre Umgestaltung des öffentlichen Raums zur Stärkung der Aufenthaltsqualität und zur Förderung nachhaltiger Mobilität. Es soll Raum für Veranstaltungen und Aktivitäten geschaffen werden, die das Stadtleben bereichern. Durch die Kombination von attraktiven Standorten mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot und den verkehrsberuhigenden Maßnahmen soll die Innenstadt langfristig aufgewertet und belebt werden.

Planungsprozess

Das Land Baden-Württemberg unterstützt das Vorhaben über das Programm „The Städt“. Die Stadt Donaueschingen erhält dadurch kostenlos temporäres Stadtmobiliar sowie ein begleitendes Prozess-Coaching zum Thema Einzelhandel und Mobilität. Das Coaching zielt auf einen Dialog zwischen Verwaltung, Politik, Handel und Bürgerschaft zur Entwicklung lebendiger Innenstädte ab. Hierbei arbeiten verschiedene Fachbüros mit der Stadt zusammen, um die Planung und Umsetzung zu unterstützen.

Ursprünglich bestand ein Gemeinderatsbeschluss einer Vollsperrung der Karlstraße am Wochenende. Diese Idee wurde vom Gemeinderat nun verworfen, nachdem in Vorgesprächen mit den Fachbüros die Idee entwickelt wurde, lediglich die Durchfahrt bei der Stadtkirche und am Rathausplatz im Zeitraum von Juni bis August 2025 zu sperren und den Verkehr in dieser Zeit an diesen beiden Stellen umzuleiten. Mit diesem Format soll die Innenstadt im täglichen Leben attraktiver und lebendiger werden und verkehrsberuhigende Maßnahmen auf diese Weise in der Praxis „ausgetestet“ werden.

Beteiligungsprozess

Ein wichtiger Bestandteil des gesamten Vorhabens ist die Beteiligung verschiedener Akteure in Form von Workshops. Daher wurde die neu entwickelte Idee unter Beteiligung von Gewerbeverein und City-Management sowie der Fraktionssprecher in zwei separaten Workshops des „Prozess-Coaching“ eingebracht und gemeinsam erörtert.

Auch Behörden wurden in den Planungsprozess mit eingebunden sowie Hinweise von Landratsamt und Polizei in den Planungen berücksichtigt.

Ein dritter Workshop mit lokalen Akteuren ist in Planung, um das Grundgerüst für ein attraktives Rahmenprogramm mit Veranstaltungen und Aktivitäten für die drei zentralen Plätze zu entwickeln.

Mit der temporären Möblierung, verkehrlichen Testphase und dem geplanten Rahmenprogramm möchte die Stadt Donaueschingen Erfahrungen für eine langfristige Aufwertung der Innenstadt sammeln. Die Testphase soll wichtige Erkenntnisse zur zukünftigen Gestaltung des öffentlichen Raums liefern.

Erreichbarkeit und Parkmöglichkeiten

Der aktuelle Plan zeigt, wie die Verkehrsführung während dieser Zeit geplant ist. Kleine Änderungen in Detailfragen können sich noch bei den vorzunehmenden Begehungen mit der Straßenverkehrsbehörde ergeben.

Wie auf dem Plan zu entnehmen ist, können in den drei Monaten auch weiterhin alle Straßen in der Innenstadt – auch die Karlstraße – angefahren werden. Lediglich die Durchfahrt an der Stadtkirche und am Rathausplatz ist für den motorisierten Individualverkehr gesperrt.

Alle Geschäfte bleiben weiterhin anfahrbar.

Es fallen keine Parkplätze weg und die Zahl der Parkplätze wird nicht reduziert.

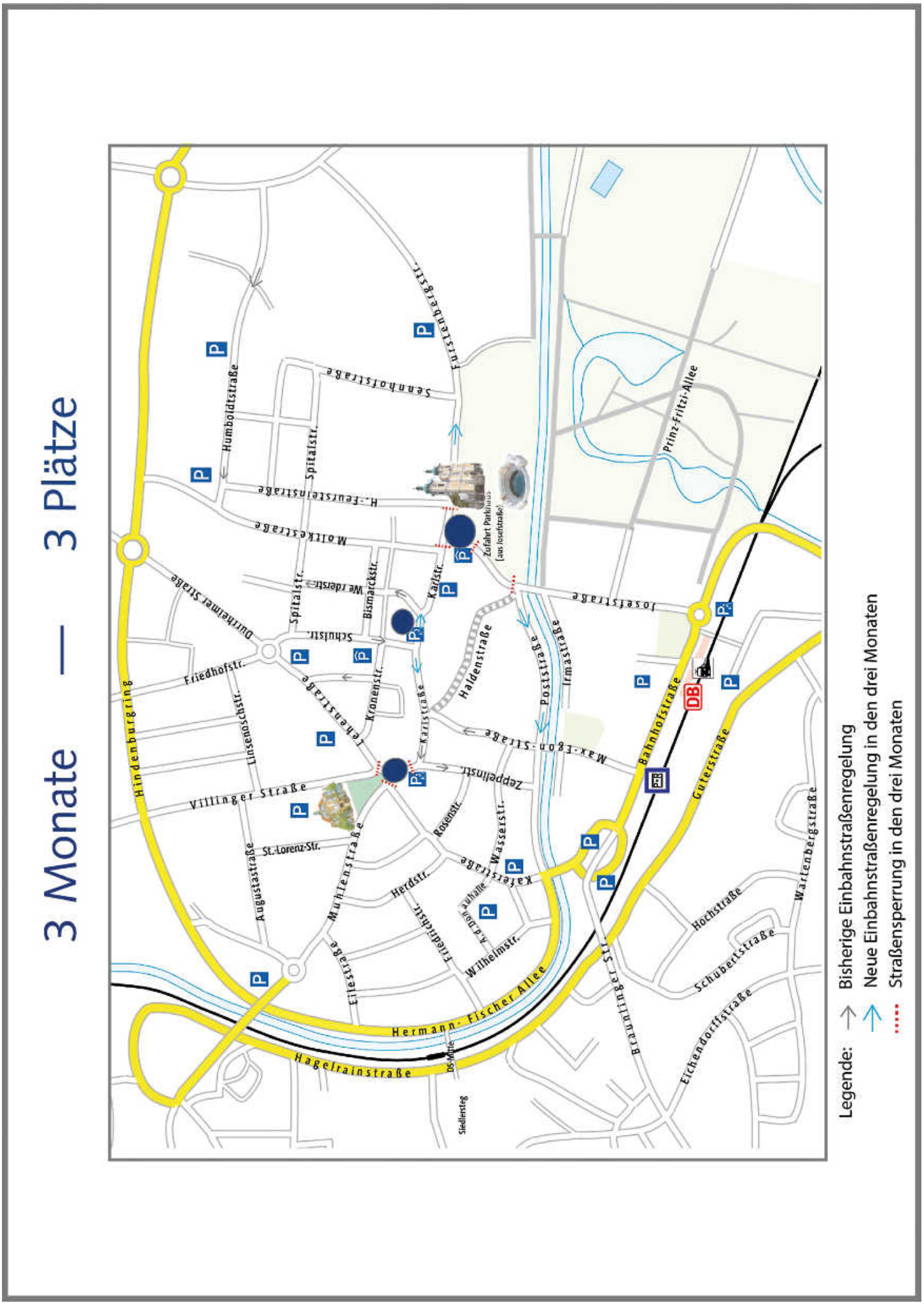
Der regionale Busverkehr soll nicht durch die Karlstraße, sondern über die Käferstraße / Mühlenstraße geführt werden. Die Umleitung des Busverkehrs wird derzeit mit dem Landratsamt abgestimmt.

Rahmenprogramm

Damit die Konzeption der Belebung der Innenstadt in den drei Monaten erfolgreich ist, sollen die Plätze (Stadtkirche, Hanselbrunnen, Rathausplatz) in den Monaten Juni bis August 2025 bespielt und mit möglichst vielen Aktivitäten belebt werden. Gleichzeitig werden bürokratische Hürden für die Akteure minimiert und die Sondernutzungssatzung für diesen Zeitraum angepasst.

Hierzu entwickeln Stadtverwaltung, City-Management und Gewerbeverein in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und weiteren Beteiligten gemeinsam ein buntes und vielfältiges Rahmenprogramm. Dabei sind Konzerte, Vorführungen, Auftritte von Sportgruppen und Einzelpersonen ebenso gewünscht wie kulinarische Angebote und zahlreiche andere Aktionen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich am Rahmenprogramm zu beteiligen. Genauere Informationen zur Mitwirkung gibt es ab Mitte April, nachdem der dritte Workshop zur Programmgestaltung stattgefunden hat.


3 Monate — 3 Plätze
Legende:
Bisherige Einbahnstraßenregelung
Neue Einbahnstraßenregelung in den drei Monaten
Straßensperrung in den drei Monaten
Hindenburgring
Villinger Straße
Friedhofstr.
Linsenbüchstr.
Augustastraße
St.-Lorenz-Str.
Mühlenstraße
Eisstraße
Hermann-Fischer-Allee
Hagelrainstraße
Siedlersteg
Herdstr.
Friedhofstr.
Wilhelmstr.
Rosenstr.
Wasserstr.
Katzenstraße
Zeppelinstr.
Max-Egon-Straße
Karlstraße
Kronenstr.
Lenaustraße
Schulstr.
Bismarckstr.
Spitalstr.
Karlstr.
Haldenstraße
Poststraße
Irmastraße
Josefstraße
Bahnhofstraße
DB
Güterstraße
Brauntinger Str.
Hochstraße
Schubertstraße
Eichendorffstraße
Wartenbergstraße
Prinz-Fritzi-Allee
Fürstenbergstr.
Sennhofstraße
Humboldtstraße
H.-Feurstein-Straße
Moltkestraße
Zufahrt Parkhaus (aus Josefstraße)
Durchhalter Straße

Stadtbibliothek

Nacht der Bibliotheken

Nacht der BibliothekenFoto: Deutscher Bibliotheksverband e. V.

Jochen Heckmann liest aus seinem Roman „tanzen fallen fliegen“ – musikalisch begleitet von Leopold Reisenauer, Trompete, und Johannes Steidle, Klavier.

Die Nacht der Bibliotheken ist eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbandes. Unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ werden Bibliotheken in ganz Deutschland am 4. April 2025 um die Wette strahlen. Mit einem bunten Programm an Veranstaltungen sind alle Bürger*innen eingeladen, ihre Bibliotheken neu zu entdecken. Mehr Informationen und Hintergründe zur Nacht der Bibliotheken unter www.nachtderbibliotheken.de.

Die Stadtbibliothek Donaueschingen hat den Tänzer und Choreografen Jochen Heckmann eingeladen, der sein 2024 erschienenes Buch „tanzen fallen fliegen“ vorstellt. Er stammt aus dem Schwarzwald, studierte klassischen und zeitgenössischen Tanz in Paris und hat das Schreiben als seine zweite Leidenschaft entdeckt. Sein Roman schildert Julians Weg zum Tänzer. Weit weg von zu Hause entdeckt er sich in Paris neu. Dort taucht er in die Welt der Ballettschulen, Tanzstudios, Bühnen und vor allem ins dortige Nachtleben ein. Zur gleichen Zeit kämpft sich sein Vater zu Hause am Rande des Südschwarzwaldes aus zahlreichen persönlichen Verlusten und einer allgegenwärtigen Einsamkeit zurück ins Leben. Das gelingt ihm nicht – bis er eine Entdeckung macht: Ein Kästchen, das dem Großvater gehört hat, lässt ihn zuerst nach Paris und schließlich gemeinsam mit seinem Sohn nach Berlin reisen. Mitten hinein in die Geschehnisse rund um den Mauerfall im Jahr 1989.

Lesepassagen wechseln sich mit musikalischen Beiträgen ab, in den Pausen ist Zeit für Gespräche, Getränke und kleine Snacks. Der Einstieg in den Abend kann jederzeit erfolgen und ist kostenfrei. Die „Nacht der Bibliotheken“ wird in Donaueschingen gegen 22 Uhr enden.

Leopold Reisenauer studierte Musik und unterrichtet Trompete an der Kunst- und Musikschule Donaueschingen und an der Musikschule Tuttlingen. Er gründete 1996 die P.O.L.D.I. Big Band (Abk. für „Pentru O lunga Durata Internationala“) und ist seit 2008 Leiter der Musikschulband Tuttlingen.

Johannes Steidle ist Diplom-Mathematiker, Pianist, Organist und vieles mehr und musizierte u. a. in der von Leopold Reisenauer gegründeten Big Band P.O.L.D.I. Er singt, komponiert, arrangiert und ist ein gefragter Musiker im Landkreis Tuttlingen und darüber hinaus.

Lesestark – Lesestunde für Kinder

Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, dem 1. April, um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren mit einer Dauer von ca. 20 Minuten. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren – auch in den Ferien! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Ungarische Gesellschaft e.V.

„Ungarn trifft Schwarzwald“
Abendessen ungarischer Art mit Weinreise & Musik im Flair Hotel Grüner Baum

Die Deutsch-Ungarische Gesellschaft lädt in Kooperation mit dem Kulturamt alle Liebhaber der ungarischen Kultur und Küche zu einem besonderen Abend am Donnerstag, 3. April 2025, in das Flair Hotel Grüner Baum ein.

Der Abend beginnt um 18:00 Uhr mit einem erfrischenden Aperitif, gefolgt von einem 4-Gänge-Menü ungarischer Art, gekocht von Michael Preis. Für die richtige Atmosphäre sorgt während des Abends traditionelle ungarische Musik, gespielt von talentierten Musikern aus der Partnerstadt Vác.

Freuen Sie sich auf ein authentisches kulinarisches Erlebnis, das die Aromen und Spezialitäten Ungarns auf den Teller bringt. Zudem gibt es die Möglichkeit, das Menü mit einer Weinreise zu kombinieren, die die Gäste durch die bekannten Weinregionen Ungarns führt. Es sind nur noch wenige Plätze für diesen ungarischen Abend verfügbar.

Tickets gibt es ausschließlich im Vorverkauf bis Montag, 31. März 2025, in der Tourist-Information Donaueschingen, Karlstraße 58.

Ticket: 4-Gänge-Menü inkl. Aperitif – 55 €
Ticket: 4-Gänge-Menü mit Weinreise inkl. Aperitif – 75 €

Deutsch-Japanische Gesellschaft e.V.

Foto: vico visual concepts

Plakat: Kulturamt

„Ikebana-Workshop unterm Kirschbaum" –
Die Kunst des japanischen Blumenarrangements

Entdecken Sie die faszinierende Welt von Ikebana, der traditionellen japanischen Kunst des Blumenarrangements. In unserem Workshop haben Teilnehmer die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung der Japanerin Miki die Grundlagen und Techniken dieser einzigartigen Kunstform zu erlernen.

Ikebana, eine Kunstform, die seit Jahrhunderten in Japan gepflegt wird, legt besonderen Wert auf das Arrangement von Blumen, Zweigen und Blättern in einer harmonischen und ästhetisch ansprechenden Weise. Der Workshop richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene, die ihre kreative Seite entdecken und gleichzeitig die Philosophie der Zen-Kunst verstehen möchten, die hinter Ikebana steht.

Die Teilnehmer erhalten eine Einführung in die Geschichte von Ikebana, lernen die verschiedenen Stile kennen und haben die Möglichkeit, ihre eigenen Arrangements zu gestalten – sei es als Dekoration für zu Hause oder als meditative Praxis.

Der Workshop ist eine wunderbare Gelegenheit, die Sinne zu schärfen, Achtsamkeit zu üben und eine kreative Auszeit vom Alltag zu genießen. Egal, ob Sie sich für Kunst, japanische Kultur oder einfach für neue kreative Hobbys interessieren – dieser Workshop bietet Ihnen eine bereichernde Erfahrung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten.

Workshop-Details:

- **Datum:** 12. April 2025
- **Uhrzeit:** 14:00 Uhr
- **Ort:** Karlsgarten Donaueschingen, bei schlechtem Wetter in der Kunstschule
- **Kursgebühr:** 10 € für Blumen & Zweige
- **Bitte mitbringen:**
  - Flache Schale ca. 20–30 cm Durchmesser, 5–10 cm tief
  - Scharfe Blumenschere
  - Blumensteckigel (Kenzan), Durchmesser mindestens 8 cm
- **Maximale Teilnehmerzahl**: 10 Personen
- **Anmeldung:** Bis 4. April 2025 beim Kulturamt, Telefon 0771 857226, E-Mail: heike.foehrenbach@donaueschingen.de

Feierliche Auftaktveranstaltung zum 30-jährigen Jubiläum von Kaminoyama-Donaueschingen mit außergewöhnlichem Konzert im Museum Art.Plus

Ein unvergesslicher Abend im Zeichen der Musik und der japanischen Kultur: Am 19. März 2025 fand im voll besetzten Spiegelsaal des Museums Art.Plus das Auftaktkonzert zum 30-jährigen Jubiläum von Kaminoyama und Donaueschingen statt. Mit 125 Gästen, die sich auf einen außergewöhnlichen musikalischen Genuss freuen durften, war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Das Konzert bot eine facettenreiche Darbietung traditioneller und moderner japanischer Musik. Mit Naoko und Andreas Nebl sowie Aya und Yuko Koyama standen hochkarätige Musiker auf der Bühne, die das Publikum mit einer einzigartigen Kombination aus Klavier, Gesang, Mundharmonika und Akkordeon verzauberten. Das Programm umfasste sowohl Werke bekannter Komponisten wie Akira Mimura und Toshio Hosokawa als auch traditionelle japanische Stücke.

Die Zuhörer erlebten eine emotionale Reise durch verschiedene Musikstile, die die kulturellen Brücken zwischen Japan und Deutschland eindrucksvoll widerspiegelte. Die Darbietungen beinhalteten unter anderem Akira Mimus „Garac", Rentaro Takis „Hana" sowie Kosaku Yamadas „Kono Michi" und „Machibooke".

Die Lesung aus dem Kinderbuch *„Die alte Vogelscheuche"*, geschrieben von der Autorin Sakura Miyama aus Kaminoyama und übersetzt von Yuko Horigome-Götte, sorgte für besondere Aufmerksamkeit. Thomas Stoll las die Geschichte vor, die das Publikum mit ihrem Charme und ihrer fantasievollen Erzählweise fesselte. Zu dieser Geschichte schrieb Naoko Nebl ein Musikstück, das die Lesung auf besondere Weise untermalte.

Nach dem Konzert nutzten die Gäste beim Stehempfang die Gelegenheit, bei Sekt, Pflaumenwein und Sushi weiter zu verweilen und sich über die beeindruckenden Darbietungen auszutauschen. Die familiäre Atmosphäre und der Austausch zwischen den Gästen machten den Abend zu einem perfekten Auftakt für die Jubiläumsfeierlichkeiten.

Die Jubiläumsreihe wird bis Dezember fortgesetzt und verspricht weitere spannende kulturelle Highlights.

von links: Yuko Koyama (Klavier), Aya Koyama (Sopranistin), Thomas Stoll (Erzähler), Yuko Horigome-Götte (Übersetzerin Kinderbuch), Naoko Nebl (Mundharmonika), Andreas Nebl (Akkordeon) *Foto: Tim Gehrke*

Neues vom City Management

Ostersuche in Donaueschingen
Das City Management organisiert dieses Jahr wieder die beliebte Ostersuche in der Innenstadt. Es geht darum, alle Buchstaben zu finden, die in den Donaueschinger Schaufenstern von 28. März bis 8. April 2025 versteckt sind und aus denen sich ein Lösungswort ergibt. Dieses bitte bis 9. April einsenden an christine.haus@wirfuerdonau.de, oder per Postkarte an City Management Donaueschingen e. V., Karlstraße 11, 78166 Donaueschingen. Namen, Adresse und telefonische Erreichbarkeit bitte angeben. Alle Einsender nehmen an der Verlosung von zwei Donaueschingen-Gutscheinen im Wert von jeweils 50 Euro teil. Viel Spaß bei der Suche und viel Erfolg wünscht das City-Management-Team.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Allgemeinärztlicher Dienst: 116 117
Kinderärztlicher Dienst: 116 117
HNO-ärztlicher Dienst: 116 117
Augenärztlicher Dienst: 116 117
Zahnärztlicher Dienst: 0761 12012000
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222
Krankenhaus DS **0771 880**
Feuerwehr **112**
Polizei **110**
Giftnotruf **0761 19240**
Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst
Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 9218180
Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Erlebnisführung in Donaueschingen

Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 29. März 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.
Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Veranstaltungen 28.03. - 04.04.2025
Samstag, 29.03.2025
09:00 Uhr: Veranstaltungsort: Donauhallen, **Flohmarkt**, Dauer: 09:00 - 16:00 Uhr, Veranstaltung: GERO´s Flohmarkt, info@geros-flohmarkt.de
10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte

und Gegenwart“ Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

12:00 Uhr: Veranstaltungsort: Alter Festhallenplatz, **Schummeltag „Streetfood Festival“** Bei entspannter Atmosphäre können Streetfood-Spezialitäten aus aller Welt probiert und verköstigt werden. Veranstalter: Rocking High GmbH

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Aasen, **Gruppenkonzert der Gruppe Südbaar**, Chorkonzert des MGV 1876 Allmendshofen mit MGV Blumberg, MGV Döggingen, Eintracht Fürstenberg und dem MGV Leipferdingen und mehr, Veranstalter: Männergesangsverein 1876 Allmendshofen e. V.

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Christuskirche, **Konzert in der Christuskirche**, Musik zur Passion, Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 30.03.2025

11:00 Uhr: Veranstaltungsort: Alter Festhallenplatz, **Schummeltag „Streetfood Festival“** Bei entspannter Atmosphäre können Streetfood-Spezialitäten aus aller Welt probiert und verköstigt werden. Veranstalter: Rocking High GmbH

13:30 Uhr: Treffpunkt: Donauhallen, **Genusswanderung zum Mittelpunkt des Schwarzwald-Baar-Kreises**, kostenfrei, Veranstalter: Schwarzwaldverein Donaueschingen e. V.

14:00 Uhr: Start/Ende: Kinder und Jugendmuseum, **Workshop „Nature Unlimited – Der Natur auf der Spur“**, Dauer: 14:00 - 16:30 Uhr, Kosten: 12,00 €, Veranstalter: Mach Mit! Museum für Kinder und Jugendliche in Donaueschingen e. V., Museum Art.Plus

Montag, 31.03.2025

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, der Film **„Emilia Pérez“**, 20:00 Uhr (OmU spanisch), regulär: 6,- €, ermäßigt: 4,- €, Mitglieder: 5,- €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

Dienstag, 01.04.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 - 16:20 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 - 17:00 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Mittwoch, 02.04.2025

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Ortsverwaltung Hubertshofen, **Kinder- und Jugendsprechstunde des Oberbürgermeisters**. Herr Oberbürgermeister Pauly steht Kindern und Jugendlichen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

17:00 Uhr: Veranstaltungsort: Ortsverwaltung Hubertshofen, **Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters**. Herr Oberbürgermeister Erik Pauly wird Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Freitag, 04.04.025

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, **Nacht der Bibliotheken „tanzen fallen fliegen“**, Lesung mit Musik, mit dem Tänzer und Autoren Jochen Heckmann und Leopold Reisenauer, Trompete sowie Johannes Steidle, Klavier, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Gemeinsam auf Entdeckungstour: „Paradiestour Fürstenberg“ lädt zum Wandergenuss ein!

Foto: Quellregion Donau

Die Quellregion Donau und der Schwarzwaldverein Donaueschingen laden Naturfreunde und Genießer zu einer unvergesslichen Wandertour ein! Am **Sonntag, dem 6. April 2025**, startet um **13:30 Uhr** die **„Paradiestour Fürstenberg“** – ein echtes Highlight für alle, die beeindruckende Landschaften lieben.

Auf rund **10 Kilometern** geht es durch die malerische Fürstenbergrunde – mit spektakulären Ausblicken auf die Baar, den Schwarzwald und bei guter Sicht sogar bis zur Schwäbischen Alb und den Schweizer Alpen! Die geführte Wanderung dauert etwa **3 bis 3,5 Stunden** (mittlerer Schwierigkeitsgrad).
Treffpunkt: 13:30 Uhr, Donauhalle Donaueschingen
Voraussichtliches Ende: 18:00 Uhr
Tour-Guides: Dorothea Creutzburg & Astrid Speck (Schwarzwaldverein Donaueschingen). **Anmeldung erforderlich:** Tel. 0173/3439568. Die Teilnahme ist kostenlos.
Packt die Wanderschuhe ein, schnappt euch Freunde und Familie und erlebt mit uns die Schönheit der Region – wir freuen uns auf euch!

Gesellschaft der Musikfreunde

Weltstars in Donaueschingen: Das Ensemble Ilya Gringolts in Donaueschingen erleben!

Foto: Kaupo Kikkas

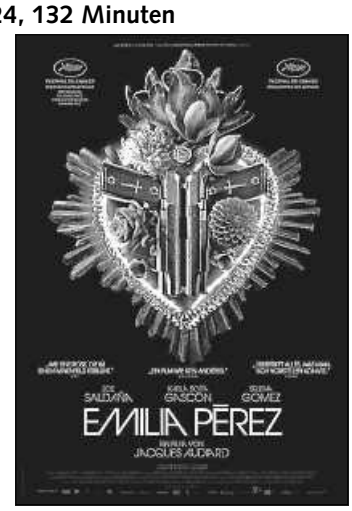
Als Arnold Schönberg im Jahr 1899 die „Verklärte Nacht“ komponierte, fuhren in Wien die ersten elektrischen Straßenbahnen, und Frauen durften neuerdings sogar an der medizinischen Fakultät studieren. In dieser Ära technischer und sozialer Fortschritte blühte auch die Faszination für das Dunkle. Sigmund Freud vollendete das Manuskript seiner Traumdeutung, während Schönberg die Programmmusik über ein Gedicht des wegen seiner erotischen Anspielungen berüchtigten Richard Dehmel komponierte. Diese Musik ist zwar modern, aber eng bezogen auf die Tradition: Die Harmonik aus Wagners „Tristan und Isolde“ treibt der 25-jährige ins Extreme – er verliebte sich in diesem Sommer in seine spätere Frau Mathilde –, während für die motivische Arbeit Brahms Vorbild war.
Die Uraufführung am 18. März 1902 wurde zu Schönbergs erstem Skandalkonzert: „Einige zischten, andere applaudierten, im Stehparterre brüllten ein paar junge Leute wie die Löwen.“ Wie damals erklingt auch in unserem Konzert dazu Brahms' Streichquintett op. 88.
Der Geiger Ilya Gringolts kommt mit erstklassig besetztem Ensemble nach Donaueschingen: Franziska Hölscher, Violine, den Bratschern Gregor Sigl und Lily Francis sowie Clemens und Julia Hagen am Violoncello.
Der Geiger Ilya Gringolts gehört zu den führenden Solisten seiner Generation und tritt weltweit mit den bedeutendsten Orchestern auf. Er war Schüler von Itzhak Perlman und ist bis

heute der jüngste Gewinner des Internationalen Violin-Wettbewerbs Premio Paganini (1998). Seine CD-Aufnahmen für die Deutsche Grammophon, BIS und Hyperion wurden mit dem Diapason d'Or ausgezeichnet.
Franziska Hölscher ist als Solistin und Kammermusikerin zu Gast in den großen Musikzentren und bei den international renommierten Festivals. Die Uraufführungen einiger Solowerke von Wolfgang Rihm spielte sie mit dem Ensemble Resonanz. Franziska Hölscher ist künstlerische Leiterin des Musikfestivals Fränkischer Sommer und leitet gemeinsam mit dem Pianisten Kit Armstrong die Musiktage Feldafing.
Gregor Sigl war seit 2007 Bratschist im Artemis Quartetts und ist heute regelmäßig zu Gast bei zahlreichen Internationalen Musikfestivals. Gregor Sigl hat eine Professur an der Universität der Künste Berlin und an der Queen Elisabeth Music Chapel in Brüssel.
Lily Francis gehört als Preisträgerin des ARD-Musikwettbewerbs zu den führenden Bratschistinnen. Sie studierte am Curtis Institute und stammt aus der Schule von Joseph Silverstein und Miriam Fried. Lily Francis ist Professorin an der Universität Mozarteum Salzburg.
Clemens Hagen trat als Solist mit den Berliner und den Wiener Philharmonikern mit Nikolaus Harnoncourt auf und war u. a. Solist des Chamber Orchestra of Europe, des Cleveland Orchestra und des NHK Symphony Orchestra. Als Cellist des Hagen Quartetts konzertiert er seit 1981 weltweit und hat für die Deutsche Grammophon über 45 CDs eingespielt. Clemens Hagen ist zudem Professor an der Universität Mozarteum Salzburg.
Die Cellistin Julia Hagen entstammt einer musikalischen Familie und ist ein Shooting-Star in der internationalen Klassik-Szene. Sie trat bereits als Solistin mit dem City of Birmingham Symphony Orchestra, der Camerata Salzburg und des Wiener Kammerorchesters auf.
Das Ensemble Ilya Gringolts gastiert mit seinem Programm „Zwischen Traum und Fortschritt" mit Werken von Hermann Graedener, Johannes Brahms und Arnold Schönberg am **Sonntagabend, 13. April, 19 Uhr** im Strawinsky Saal der Donaueschinger Donauhallen.
Karten gibt es zum Preis von **30 € und 28 €** im Ticketportal www.vibus.de, telefonisch unter 0771 857 450 oder in der Tourist-Information Donaueschingen (Karlstrasse 58).
Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren ist der Besuch des Konzerts kostenfrei.
Informationen finden Sie auch unter www.musikfreunde-donaueschingen.de.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Kommunales Kino guckloch
Montag, 31.03.2025, 20 Uhr OmU (spanisch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
Emilia Pérez
Frankreich 2024, 132 Minuten

OmU (spanisch) | FSK: ab 12
Regie & Buch:
Jacques Audiard
Bildgestaltung:
Paul Guilhaume
Montage: Juliette Welfling
Musik:
Camille, Clément Ducol
Produktion:
Jacques Audiard, Pascal Caucheteux, Valérie Schermann, Anthony Vaccarello
DarstellerInnen:
Zoë Saldaña, Karla Sofía Gascón, Selena Gomez, Adriana Paz, Édgar Ramírez, Mark Ivanir



Plakate: Paul Guilhaume

Festivals & Preise
Cannes 2024: Beste Darstellerin (für das Ensemble), Großer Preis der Jury
Europäischer Filmpreis 2024: Bester Film, beste Regie u. a.
Golden Globes 2025: Bester Film, beste Darstellerin u. a.

Die Filmhandlung ist angesiedelt im Bereich der mexikanischen Drogenkartelle. Ein Boss einer brutalen Narco-Gang, welcher sich zu seiner Geschlechtsdysphorie bekennt, die Transition zur Frau vollzieht und zur Stifterin einer Wohltätigkeitsorganisation wird. Eine junge, emanzipierte Anwältin, welche so gut in ihrem Job ist, dass es ihr fast mühelos gelingt, einem prominenten Mörder seiner Gattin zum Freispruch zu verhelfen, indem sie den offensichtlichen Mord als Suizid darstellt. Während sie gleichzeitig unter dem Macho-Gehabe ihres Chefs leidet, welcher sich lieber selbst im Scheinwerferlicht für den spektakulären Prozessausgang sonnt und seiner angestellten Anwältin nur ein miserables Gehalt bezahlt. Das alles als Musical. Auf Spanisch, mit vier Hauptdarstellerinnen, von denen nur eine aus Mexiko stammt und den dortigen Akzent spricht, die aber gemeinsam als Ensemble mit dem Preis für die beste Hauptdarstellerin beim Festival von Cannes ausgezeichnet wurden. Inszeniert von einem französischen Regisseur, der kein Spanisch spricht und den kompletten Film in Paris im Studio drehte.
Das mag sich alles recht hanebüchen anhören, und das ist es auch. Aber genau so ist es, und der Film wurde zum Favoriten bei der Verleihung der Golden Globes im Januar und gilt als heißer Anwärter auf einen (oder sogar mehrere) Oscars.
Natürlich wurden dem Film auch Vorwürfe gemacht: Er verfestige klischeehafte Vorstellungen von Mexiko und der dortigen Drogenkriminalität, er sei unrealistisch und kitschig, diese Thematik vertrage sich nicht mit einer Verarbeitung als Musical etc. etc. Doch das könnte man auch einem anderen Musical vorwerfen, welches vor ziemlich genau 100 Jahren seine Uraufführung erlebte – der Dreigroschenoper. Damals angesiedelt in einer Londoner Unterwelt, die ebenfalls ziemlich unrealistisch war, die der Autor nicht wirklich kannte, sondern nur als Allegorie verwendete und mit Songs, welche die Handlung weniger ergänzen, sondern sie kommentieren und in einen größeren Kontext stellen. So kann man diesem, im Grunde unbeschreiblichen, Film vielleicht am besten gerecht werden: Emilia Pérez ist so etwas wie eine Dreigroschenoper fürs 21. Jahrhundert.
(Richard Hehn)

vhs baar

Aktuelle Jubiläums-Veranstaltungen der vhsbaar
Fit mit Kids - Mama/Papa/Kind
NEU !! • 251302142 • mit Marcel Jauch
6x Donnerstag, 03.04.2025 - 08.05.2025 • 15:45 - 16:45 Uhr
Fitnesscenter Jauch, Aitrachstrasse 13, Blumberg
Gebühr: 51,00 €
Sanfte Heilkraft aus dem Bienenstock – die Apitherapie
251304082 • mit Anja Chares
Donnerstag, 03.04.2025 • 19:00 - 21:00 Uhr
Realschule, Raum 102, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)
„Zarathustra kam an einem Donnerstag" – Lesung und Gespräch mit Katrin Seglitz
NEU !! • 251201043 • mit Katrin Seglitz
Donnerstag, 03.04.2025 • 19:30 - 21:30 Uhr
vhsbaar Außenstelle Bräunlingen, Bibb - Raum 1 Vortragsraum, Schulstraße 2, Bräunlingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)

Italienische Kochkunst – Sizilianische Edition
Arte Culinaria Italiana – Edizione Siciliana
251305312 • mit Manuela Cappuccio
Freitag, 04.04.2025 • 18:00 - 22:30 Uhr
Realschule, Schulküche, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 42,00 € inkl. Lebensmittel

Der Intensivkurs gegen Kiefer- und Nackenbeschwerden und für gesunde Augen
Nicht nur für „Bildschirm- und Smartphone-Geschädigte“
251301121 • mit Heike Höfler
Freitag, 04.04.2025 • 16:30 - 17:40 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 28,00 €

„Süße Auszeit: Schokofrüchte-Wanderung um Riedböhringen“
NEU !! • 251109152 • mit Silvia Götz
Samstag, 05.04.2025 • 13:00 - 17:00 Uhr
Aitrachstr. 13, Blumberg-Riedböhringen
Gebühr: 21,00 €

Holzhasen: Rustikale Kunstwerke aus abgeschrägten Baumstämmen (Ab 5 Jahren)
251208132 • mit Renate Holzmann-Wiesendorfer
Samstag, 05.04.2025 • 10:45 - 12:15 Uhr
Realschule, Zeichensaal, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Holzhasen: Rustikale Kunstwerke aus abgeschrägten Baumstämmen (Ab 5 Jahren)
251208122 • mit Renate Holzmann-Wiesendorfer
Samstag, 05.04.2025 • 09:00 - 10:30 Uhr
Realschule, Zeichensaal, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 18,00 € inkl. Materialkosten

Frühjahrsmüdigkeit überwinden – Fit und energiegeladen in den Frühling starten
NEU !! • 251104053 • mit Andrea Berger
Samstag, 05.04.2025 • 10:00 - 12:30 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 35,00 €

Mit Alpakas uff de Gass (Ab 12 Jahren)
251301012 • mit Petra Braun
Sonntag, 06.04.2025 • 10:00 - 12:00 Uhr
Treffpunkt: Treffpunkt mit Alpakas uff de Gass, Kapellenweg 6, Blumberg-Fützen
Gebühr: 30,00 €

Ätherisches Lavendelöl und seine Arten
NEU !! • 251304021 • mit Yvonne Mariani
Montag, 07.04.2025 • 18:00 - 20:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 5, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 24,00 €

Das Ohr - Ganzheitliche Behandlungsmethoden mit Wohlfühlmoment
251301102 • mit Claudia Erhard
Dienstag, 08.04.2025 • 19:00 - 21:00 Uhr
Stadtbibliothek Blumberg, Tevesstraße 49, Blumberg
Gebühr: 25,00 €

Functional Training
251302021 • mit Silke Rothmund
12x Dienstag, 08.04.2025 - 22.07.2025 • 19:15 - 20:15 Uhr
Eichendorffschule, Eichendorffschule, alte Turnhalle, Eichendorffstraße 1, Donaueschingen
Gebühr: 81,00 €

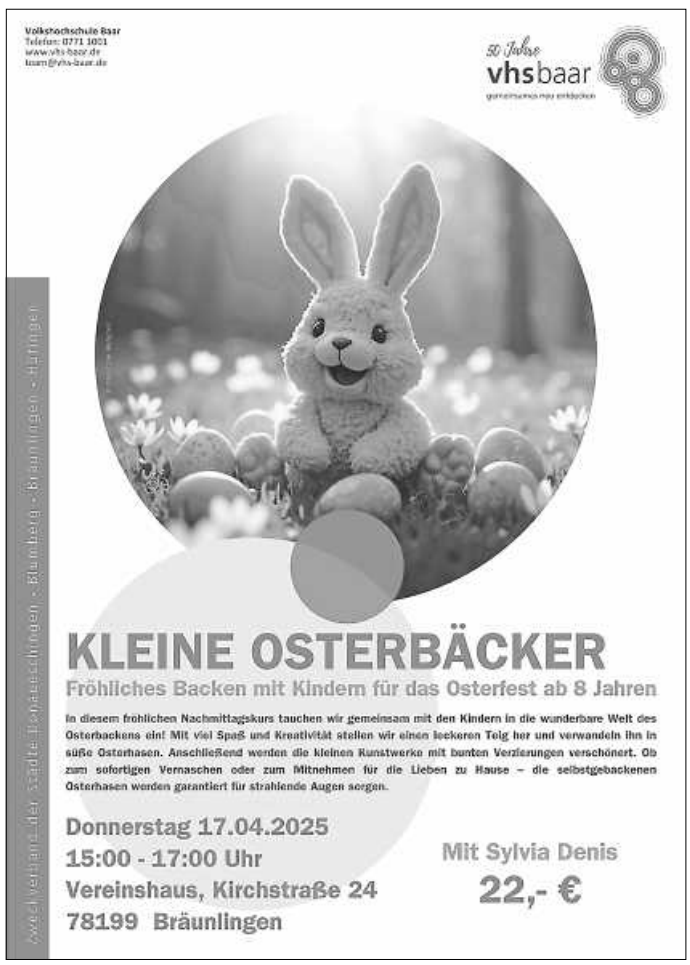
„Echte Bauern retten die Welt“ – Das aktuelle Buch zur Agrarwende
NEU !! • 251109043 • mit Philipp Unterweger
Dienstag, 08.04.2025 • 19:00 - 21:00 Uhr
Huberts Tenne, Färbergasse 19, Bräunlingen
Gebühr: 5,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 7,00 € (Abendkasse)

Selber machen oder machen lassen?
Wie delegieren Sie erfolgreich?
251106041 • mit Ute Moßbrucker
Mittwoch, 09.04.2025 • 17:30 - 21:30 Uhr
vhsbaar, Raum OG 5, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 50,00 € (zzgl. 5 € für das Kursskript)

Brettspielabend im Refugium Immendingen
251105321 • mit Astrid & Magnus Matz
Donnerstag, 10.04.2025 • 18:00 - 22:00 Uhr
Refugium Immendingen, Escape Room, Schwarzwaldstr. 43, Immendingen
kostenfrei

Algen statt Speck - ein Feuerwerk des kulinarischen Genusses in der badischen Küche
NEU !! • 251305124 • mit Hanna Koglin
Donnerstag, 10.04.2025 • 18:00 - 21:00 Uhr
Lucian-Reich-Schulcampus, Lehrküche, Hohenstraße 16, Hüfingen
Gebühr: 35,00 € inkl. Lebensmittel

PC, Tablet, Smartphone - dafür ist man nie zu alt! - Infoveranstaltung
251501021 • mit Reinhard Gemander
Donnerstag, 10.04.2025 • 10:00 - 11:30 Uhr
vhsbaar, Raum OG 5, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (ohne Anmeldung)

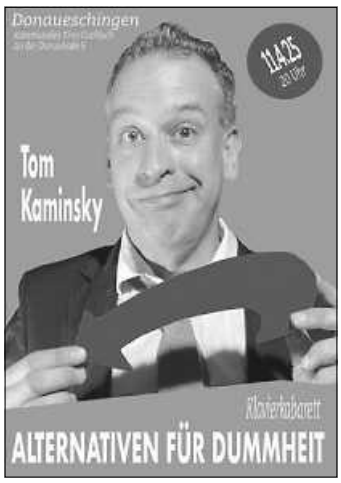


Plakat vhsbaar „Kleine Osterbäcker„

***** INFORMATIONEN & ANMELDUNG *****
Volkshochschule Baar, Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 1001, team@vhs-baar.de, www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram

SPD Ortsverein Donaueschingen

Der SPD-Ortsverein Donaueschingen lädt zum politischen Kabarett mit Tom Kaminsky ein.



Tom Kaminsky spielt Klavierkabarett gegen Rechtsextremismus und Populismus auf Demos und Kleinkunstbühnen. In seinem aktuellen Programm „Alternativen für Dummheit" essen Migranten Katzen, tanzen Wutbürger Tango und kleine Paschas fordern Respekt. Bei Tom Kaminsky wird der Wahnsinn.

Programm: Testosterongesteuerte Despoten retten die Welt vor dem linksversifften Establishment. Musikalisch bohrt Tom mit ihnen nach Öl, rettet das deutsche Kulturgut und feiert die toxische Männlichkeit. Er ruft eine außergewöhnliche Notlage aus und bastelt dem Publikum eine neue Realität aus Reden von Alice Weidel. Außerdem hat er Tipps für einen perfekten populistischen Wahlkampf in der Tasche. Björn, Donald, Viktor und Alice feiern Toms Programm, bis sie kapieren, dass er sie eigentlich mit Elons Rakete auf den Mars schießen will. Und es auf Erden endlich wieder Gehirn vom Himmel regnet.
11. April 2025
20:00 Uhr
Guckloch-Kino
An der Donauhalle 5
Donaueschingen
Abendkasse: 8 Euro

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Neugründung Selbsthilfegruppe
„Unerfüllter Kinderwunsch – Gemeinsam neue Wege finden"
In Deutschland ist fast jedes zehnte Paar zwischen 25 und 59 Jahren ungewollt kinderlos. Um Betroffenen in der Region eine Plattform für Austausch und Unterstützung zu bieten, wird eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema „unerfüllter Kinderwunsch" gegründet. Die Selbsthilfekontaktstelle unterstützt die Neugründung.
Angesprochen sind Frauen und Männer, die sich den emotionalen Herausforderungen und Belastungen eines unerfüllten Kinderwunsches stellen müssen. Die Gruppe bietet einen geschützten Raum, um Erfahrungen auszutauschen, gegenseitige Unterstützung zu leisten und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln.
Laut einer Studie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus dem Jahr 2020 ist der Anteil derjenigen, die sich im Alter zwischen 20 und 50 Jahren vergeblich ein Kind wünschen, zwischen 2013 und 2020 von einem Viertel auf knapp ein Drittel gestiegen. Diese Entwicklung zeigt den steigenden Bedarf an Unterstützungsangeboten für Betroffene.
Um den Teilnehmenden eine möglichst flexible Teilnahme zu ermöglichen, finden die Treffen am Abend statt, was es auch Berufstätigen erleichtert, dabei zu sein.
Wer sich mit anderen austauschen möchte, kann sich bei der Selbsthilfekontaktstelle Schwarzwald-Baar-Kreis melden, Telefon: 07721 913 7190 (bei Bandansage die 4 wählen) oder E-Mail: Selbsthilfekontaktstelle@lrasbk.de.

Aus den Stadtteilen